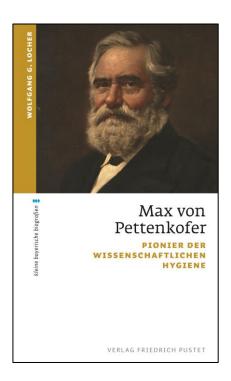
## Wolfgang G. Locher

## Max von Pettenkofer

Pionier der wissenschaftlichen Hygiene

Reihe: kleine bayerische biografien 160 Seiten, 26 Abbildungen Kartoniert ISBN 978-3-7917-2978-7 € (D) 12,95 / € (A) 13,40



## Wolfgang G. Locher,

Prof. Dr. med., M. A., geboren 1951, unterrichtet nach seiner Tätigkeit als Chirurg seit 1983 als Medizinhistoriker am Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin an der LMU München. Max von Pettenkofer (1818–1901) gehörte im 19. Jahrhundert zur wissenschaftlichen Elite. Als Prototyp eines modernen Forschers hat er den Ruf Münchens und Bayerns als Wissenschaftsstandort mitbegründet. Sein kraftvolles Lebenswerk erstreckt sich von der Chemie – dem Dreh- und Angelpunkt seiner wissenschaftlichen Denkstruktur – und der Pharmazie über die Stoffwechselforschung bis zur Epidemiologie, in deren Rahmen er sich intensiv mit der Cholera beschäftigte. Sein Fokus lag jedoch vor allem auf der Hygiene, die er zu einem bayerischen Exportschlager machte. Als Vordenker in der Gesundheitspflege schuf er Trends in Public Health. Man kann in Deutschland, Europa und der Welt nicht über wissenschaftliche Hygiene sprechen, ohne auf ihn als deren Begründer zu stoßen.

## **Verlag Friedrich Pustet**

Pressestelle

Gutenbergstraße 8

93051 Regensburg

Telefon: 0941/92022-322, E-Mail: presse@pustet.de, www.verlag-pustet.de